

In diesem Handbuch verwendete Symbole



WARNUNG!

Kennzeichnet eine drohende Gefahr. Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.



VORSICHT!

Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu leichten Verletzungen oder Sachschäden führen.



ANMERKUNG

Kennzeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen

Symbole auf dem Elektrowerkzeug

V Volt



Isolationsklasse III



Lesen Sie die Betriebsanleitung, um das Verletzungsrisiko zu verringern!



Entsorgungshinweise für Altgeräte (siehe Seite 11)!

Zu Ihrer Sicherheit



WARNUNG!

Bevor Sie das Elektrowerkzeug benutzen, lesen und befolgen Sie:

- die vorliegende Betriebsanleitung
- die „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ zur Handhabung von Elektrowerkzeugen im beiliegenden Heft (Broschüre-Nr.: 315.915),
- die aktuell gültigen Betriebsvorschriften und die Unfallverhütungsvorschriften

Dieses Elektrowerkzeug befindet sich auf dem neuesten Stand der Technik und wurde in Übereinstimmung mit den anerkannten Sicherheitsvorschriften konstruiert.

Dennoch kann das Elektrowerkzeug während der Verwendung eine Gefahr für das Leben und die Gesundheit des Benutzers oder eines

Dritten darstellen oder das Elektrowerkzeug oder andere Gegenstände können beschädigt werden.

Der Akku-Kompressor darf nur

- bestimmungsgemäß und
- in einwandfreiem Zustand verwendet werden.

Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen, müssen unverzüglich behoben werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku-Kompressor ist

- für den gewerblichen Einsatz in Industrie und Handwerk,
- zum Aufpumpen von Reifen, Bällen oder anderen Gegenständen mit geringem Luftvolumen geeignet, die sich direkt an die Auslassdüsen oder mittels der beiliegenden Adapter anschließen lassen.
- zum Aufpumpen von Gegenständen mit großem Luftvolumen wie z. B. Luftmatratzen, Planschbecken, Schlauchbooten usw.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit dem Akku-Kompressor

- **Aufbau des Akku-Kompressors.** Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam. Befassen Sie sich mit den Einsatzgebieten und den Einschränkungen sowie mit den möglichen Gefahren, die von dem Gerät ausgehen. Durch das Befolgen dieser Vorschrift lassen sich Stromschläge, Brände und schwere Verletzungen verringern.
- **Berstrisiko.** Stellen Sie den Akku-Kompressor nicht auf einen Solldruck ein, der den angegebenen Höchstdruck des aufzupumpenden Gegenstands überschreitet. 11 bar dürfen nicht überschritten werden.
- **Vor Regen schützen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags. Im Gebäude aufbewahren.**
- **Alljährlich auf Risse, Löcher oder andere Fehlstellen untersuchen, durch die der Betrieb des Akku-Kompressors gefährlich werden könnte.** Nie Löcher in den Akku-Kompressor schneiden oder bohren.
- Die Leitung muss immer frei von Einschlüssen oder Engstellen sein. Verfangene oder eingeklemmte Schlauchleitungen können zum Verlust des Gleichgewichts oder des festen Stands führen und beschädigt werden.

- **Den Akku-Kompressor nur für den vorgesehenen Zweck benutzen. Die ursprüngliche Bau- oder Funktionsweise darf nicht verändert werden. Das Gerät darf nicht umgerüstet werden.**
- **Denken Sie stets daran, dass ein fehlerhafter Gebrauch und eine ungeeignete Handhabung des Akku-Kompressors dazu führen kann, dass man sich selbst oder Andere verletzt.**
- **Hinterlassen Sie den Akku-Kompressor nie unbeaufsichtigt mit montiertem Druckluftschlauch.**
- **Falls der Akku-Kompressor undicht ist oder nicht korrekt funktioniert, darf sie nicht weiter benutzt werden.**
- **Vor dem Einstellen, Instandsetzen oder bei Nichtgebrauch immer den Akku abnehmen.**
- **Den Akku-Kompressor nicht an den Schlauchleitungen ziehen oder tragen.**
- **Den Akku-Kompressor nicht als Beatmungsgerät verwenden.**
- **Den Druckluftstrahl nie auf Personen oder Tiere richten.** Keinen Staub und Schmutz auf sich selbst oder Andere blasen. Wenn Sie diese Regel beachten, können Sie die Gefahr ernsthafter Verletzungen verringern.
- **Schützen Sie Ihre Lungen.** Tragen Sie eine Gesichts- oder Staubmaske, wenn die Staubbelastung bei der Arbeit groß ist. Wenn Sie diese Regel beachten, können Sie die Gefahr ernsthafter Verletzungen verringern.
- **Den Akku-Kompressor nicht zum Versprühen von Chemikalien verwenden.** Durch das Einatmen giftiger Dämpfe können Sie Ihre Lunge schädigen.
- **Beschädigte Teile prüfen.** Wird eine Schutzvorrichtung oder ein anderes Teil beschädigt, muss vor der weiteren Verwendung des Akku-Kompressors bzw. des Druckluftgeräts sorgfältig geprüft werden, ob es noch ordnungsgemäß funktioniert und für den vorgesehenen Zweck geeignet ist. Überprüfen Sie bewegliche Teile auf korrekte Justierung, fest sitzende Teile, Bruchstellen sowie auf festen Sitz sowie alle übrigen Umstände, die die Funktion beeinträchtigen können. Eine Schutzvorrichtung oder ein anderes Teil, das beschädigt ist, sollte von einer autorisierten FLEX-Servicewerkstatt repariert oder ersetzt werden. Durch das Befolgen dieser Vorschrift lassen sich Stromschläge, Brände und schwere Verletzungen vermindern.
- **Den Akku nicht quetschen, fallen lassen oder beschädigen.** Akkus oder Ladegeräte, die auf den Boden gefallen sind oder heftige Schläge oder Stöße erlitten haben, dürfen nicht benutzt werden. Ein beschädigter Akku kann explodieren.
- **Hingefallene oder beschädigte Akkus vorschriftsmäßig entsorgen.**
- **Akkugeräte dürfen nicht an einem feuchten oder nassen Ort aufgeladen werden.** Durch das Befolgen dieser Vorschrift wird die Stromschlaggefahr verringert.
- **Nach jeweils fünfzehn (15) Minuten im Dauerbetrieb muss der Akku-Kompressor fünf (5) Minuten lang abkühlen.**
- **Im Betrieb dürfen die Auf- und Abpumpöffnungen nicht blockiert werden.**
- **Heben Sie diese Anleitung auf.** Schlagen Sie gegebenenfalls darin nach und verwenden Sie sie, um andere in die Verwendung des Akku-Kompressors einzuweisen. Wenn Sie den Akku-Kompressor an Dritte weitergeben, händigen Sie Ihnen auch die vorliegende Anleitung aus.

Geräuschpegel und Schwingungen

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden gemäß EN 62841 ermittelt. Der mit A bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt normalerweise:

- Schalldruckpegel L_{pA} : xxx dB(A)
- Schalleistungspegel L_{WA} : xxx dB(A)
- Unsicherheit: $K = 3,0$ dB
- Vibrationsgesamtwert:
- Emissionswert a_{hV} : XXX m/s^2
- Unsicherheit: $K = 1,5$ m/s^2



VORSICHT!

Die angegebenen Messwerte beziehen sich auf neue Elektrowerkzeuge. Durch den täglichen Gebrauch ändern sich die Geräusch- und Schwingungswerte.

i ANMERKUNG

Der in diesem Informationsblatt angegebene Schwingungsemissionspegel wurde nach einer genormten Prüfung gemäß EN 62841 gemessen und kann zum Vergleich eines Werkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Er kann für eine vorläufige Expositionsbewertung verwendet werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert gilt für die Hauptanwendungen des Werkzeugs. Wird das Werkzeug jedoch für andere Anwendungen, mit anderem Zubehör oder schlechter Wartung eingesetzt, kann die Schwingungsemission abweichen. Dies kann die Belastung über die gesamte Arbeitsdauer hinweg deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrowerkzeug ausgeschaltet oder im Leerlaufbetrieb ist, ohne mechanische Arbeit zu verrichten. Dadurch kann der Expositionswert über die gesamte Arbeitsdauer hinweg deutlich sinken. Stellen Sie fest, mit welchen weiteren Sicherheitsmaßnahmen der Bediener vor den Vibrationsauswirkungen geschützt werden kann, z. B.: Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen.

**VORSICHT!**

Tragen Sie bei einem Schalldruck über 85 dB(A) einen Gehörschutz

Technische Daten

	Akku-Kompressor CI 11 18.0	
Akku	AP 18.0/2.5	AP 18.0/5.0
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C	
Lagertemperatur	-40 - 70 °C	
Ladetemperatur	4 - 40 °C	
Nennspannung	18 V Flex Lithium-Akku oder 12 V KFZ-Spannung	
Maximaler Luftdruck	11 bar / 1100 kPa / 160 psi	
Luftstrom	408 l/min	

Übersicht (siehe Abbildung A)

Die Nummerierung der Produkteigenschaften bezieht sich auf die Seite mit der Geräteabbildung.

- 1 **Wipptaster +**
- 2 **Griff**
- 3 **Digital-Manometer**
- 4 **Taste Start/Pause**
- 5 **Modus-Taste**
- 6 **Hauptschalter**
- 7 **Ein/Aus LED-Anzeige**
- 8 **Wipptaster -**
- 9 **Hochdruckschlauch**
- 10 **Druckluft-Spannvorrichtung**
- 11 **Presta Ventiladapter**
- 12 **Druckluftanschluss**
- 13 **Adapter, verjüngend**
- 14 **Ballpumpenaufsatz**
- 15 **LED-Arbeitsleuchten**
- 16 **Volumen-Schlauch**
- 17 **Lufteinlass / Abpump-Anschluss**
- 18 **12-Volt-KFZ-Stecker mit Kabel**
- 19 **Quetschventiladapter**
- 20 **Volumen-Auslass**
- 21 **Staufachdeckel für KFZ-Stecker und Kabel**
- 22 **Akkustandsanzeige mit Taster**
- 23 **Akku-Entriegelungstaste**

Bedienungsanleitung**WARNUNG!**

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Arbeiten am Elektrowerkzeug durchführen.

Vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs

Packen Sie den Akku-Kompressor aus und prüfen Sie ob Teile fehlen oder beschädigt sind.

**ANMERKUNG**

Die Akkus sind bei Auslieferung nicht vollständig geladen. Laden Sie die Akkus vor der ersten Inbetriebnahme vollständig auf. Siehe Bedienungsanleitung des Ladegeräts.

Einsetzen/Entnehmen des Akkus

- Schieben Sie den geladenen Akku in das Elektrowerkzeug, bis er einrastet.

- Zum Entfernen drücken Sie die Entriegelungstaste (23) und ziehen den Akku ab (siehe Abbildung B).



VORSICHT!

Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, schützen Sie die Akkukontakte. Lose Metallteile können die Kontakte kurzschließen. Es besteht daher Explosions- und Brandgefahr!

Akkustandsanzeige (siehe Abbildung C)

Zur Anzeige des Akku Ladezustands (siehe Abbildung C1) drücken Sie die den Taster für die Akkustandsanzeige (22).



ANMERKUNG

- Wenn nach dem Drücken des Tasters die unterste Ladestufe in der Anzeige blinkt, ist der Akku leer (siehe Abbildung C2).
- Wenn nach dem Drücken des Tasters 2 Ladebalken blinken, ist der Akku nicht im zulässigen Betriebstemperaturbereich (siehe Abbildung C3).

Anschließen an die KFZ-Buchse (siehe Abbildung D)

- Statt des Akkus kann auch die KFZ-Anschlussbuchse als Spannungsquelle genutzt werden.
- Nehmen Sie den Deckel (21) vom KFZ-Stecker/Kabelfach auf der Rückseite des Akku-Kompressors ab.
- Nehmen Sie den KFZ-Anschlussadapter (18) aus dem Aufbewahrungsfach.
- Schließen Sie den Adapter an die KFZ-Anschlussbuchse an.

Aufpumpen mit dem Hochdruckschlauch (siehe Abbildung E)

Der Druckluftanschluss (12) am Hochdruckschlauch kann auch ohne Aufsätze zum Aufpumpen von Reifen oder anderen Gegenständen verwendet werden, die einen zur Anschlussöffnung passenden Ventilschaft besitzen.

- Öffnen Sie die Druckluft-Spannvorrichtung (10).
- Stülpen Sie den Druckluftanschluss (12) über den Ventilschaft.



ANMERKUNG

Vor dem Anbringen des Druckluftanschlusses

muss bei Presta und Dunlop Ventilen zuerst der Adapter auf den Ventilschaft geschraubt werden.

- Schieben Sie den Druckluftanschluss (12) hinunter, bis sich der Gewindeteil des Ventilschafts im Innern des Druckluftanschlusses befindet.
- Verriegeln Sie die Druckluft-Spannvorrichtung (10).
- Zum Aufpumpen mit dem Akku-Kompressor lesen Sie die Anweisungen im Kapitel „**Verwendung des Digital-Manometers im Hochdruckmodus**“.

Aufpumpen mit Hochdruckschlauch und Aufsätzen (siehe Abbildung F)

Zum Aufpumpen verschiedener Gegenstände können an den Hochdruckschlauch die mitgelieferten Adapter und Aufsätze angeschlossen werden

Anbringen/Abmontieren der Adapter

- Öffnen Sie die Druckluft-Spannvorrichtung (10).
- Schieben Sie den Adapter bis zum Anschlag in den Druckluftanschluss (12).
- Verriegeln Sie die Druckluft-Spannvorrichtung (10).
- Zum Abnehmen des Adapters entriegeln Sie die Druckluft-Spannvorrichtung (10) und ziehen den Adapter vom Druckluftanschluss ab (12).

Funktionen der Adapter und Aufsätze

- Der verjüngte Adapter (13) eignet sich für schmalere Ventile (wie z. B. Schwimmhilfen und Kinderspielzeug)
- Der Ballpumpenaufsatz (14) eignet sich für Sportbälle und andere Gegenstände, die mit einem nadelförmigen Ventilaufsatz aufgepumpt werden.
- Der Presta Ventiladapter (11) eignet sich für Presta Ventilschäfte.

Verwendung des Presta Ventiladapters (siehe Abbildung G)

- Drehen Sie das Presta Sicherungsgewinde (24) los.
- Schrauben Sie den Presta Ventiladapter (11) auf den Presta Ventilschaft (25) des Reifens.
- Bringen Sie den Druckluftanschluss (12) am Presta Ventiladapter an.

- Zum Aufpumpen mit dem Akku-Kompressor lesen Sie die Anweisungen im Kapitel „Verwendung des Digital-Manometers im Hochdruckmodus“.
- Nach dem Aufpumpen lösen Sie den Druckluftanschluss (12) und den Presta Ventiladapter (11). Ziehen Sie danach das Sicherungsgewinde (24) des Presta Ventilschafts (25) fest.

Auf- und Abpumpen mit dem Volumen-Schlauch (siehe Abbildung H)

Der Volumen-Schlauch (16) ist für Gegenstände vorgesehen, die mit großen Luftmengen befüllt werden, z. B. Luftmatratzen, Floße und andere Schwimmhilfen.

- Verbinden Sie den Volumen-Schlauch (16) mit dem Volumen-Auslass (20). Lassen Sie die Aussparungen im Schlauch mit den Stiften (26) fluchen. Drehen Sie den Schlauch dann gegen den Uhrzeigersinn fest.
- Schließen Sie das andere Schlauchende an den aufzupumpenden Gegenstand an. Sie können den Schlauch direkt oder mit dem Adapter anschließen.
- Zum Aufpumpen mit dem Akku-Kompressor lesen Sie die Anweisungen im Kapitel „Verwendung des Digital-Manometers im Volumen-Modus“.
- Lösen Sie den Volumen-Schlauch (16) nach dem Aufpumpen und nehmen Sie ihn ab.

Abpumpen mit dem Volumen-Schlauch (siehe Abbildung I)

- Führen Sie den Volumen-Schlauch (16) bis zum Anschlag in den Lufteinlass / Abpump-Anschluss (17) ein.
- Schließen Sie das andere Schlauchende an den zu entleerenden Gegenstand an. Sie können den Schlauch direkt oder mit dem Adapter anschließen.
- Zum Abpumpen von Luft mit dem Akku-Kompressor lesen Sie die Anweisungen im Kapitel „Verwendung des Digital-Manometers im Volumen-Modus“.
- Montieren Sie den Volumen-Schlauch (16) nach dem Abpumpen vom Lufteinlass (17).

Verwendung des Akku-Kompressors Verwendung des Digital-Manometers im Hochdruckmodus (siehe Abbildung J)

- Schalten Sie das Digital-Manometer mit dem Hauptschalter (6) ein. Standardmäßig startet das Gerät im Hochdruckmodus (27). Der Akku-Kompressor erkennt den aktuellen Istdruck des Gegenstands (30).
- Mit den Tastern - und + stellen Sie den Solldruck (28) ein.



ANMERKUNG

Überschreitet der Istdruck des aufzupumpenden Gegenstands den Solldruck, setzt sich der Akku-Kompressor nicht in Betrieb.

- Drücken Sie die Taster + und - gleichzeitig, um der Reihe nach als Einheiten (29) BAR, KPA und PSI auszuwählen.
- Drücken Sie die Start/Pause Taste (4), um den Pumpvorgang zu starten oder zu unterbrechen.
- Sobald der Solldruck (28) erreicht ist, schaltet sich der Akku-Kompressor automatisch ab.



ANMERKUNG

Nach etwa 5 Minuten Leerlauf schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Verwendung des Digital-Manometers im Volumen-Modus (siehe Abbildung K)

- Schalten Sie das Digital-Manometer mit dem Hauptschalter (6) ein. Standardmäßig startet das Gerät im Hochdruckmodus (27). Zum Umschalten auf Volumen-Modus (31) drücken Sie die Modustaste (5).
- Drücken Sie die Start/Pause Taste, um den Pump- bzw. Abpumpvorgang zu starten oder zu unterbrechen.



ANMERKUNG

Da sich der Solldruck im Volumen-Modus nicht einstellen lässt, findet keine druckabhängige automatische Abschaltung statt.

LED-Arbeitsleuchten

- Schalten Sie den Akku-Kompressor zuerst mit dem Hauptschalter ein, um die LED-

Arbeitsleuchten zu aktivieren. Drücken Sie anschließend den Schalter LED Ein/Aus (7).

- Zum Ausschalten der LED-Arbeitsleuchten drücken Sie den LED Ein/Aus-Schalter (7) erneut.

Wartung und Pflege



WARNUNG!

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Arbeiten am Elektrowerkzeug durchführen.

Reinigung

- Reinigen Sie das Elektrowerkzeug regelmäßig. Die Häufigkeit der Reinigung ist abhängig von Material und Einsatzdauer.
- Den Gehäuseinnenraum und den Motor regelmäßig mit trockener Druckluft ausblasen.

Ersatzteile und Zubehör

Weiteres Zubehör wird in den Katalogen des Herstellers angeboten. Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten finden Sie auf unserer Homepage: www.flex-tools.com

Hinweise zur Entsorgung



WARNUNG!

Machen Sie Elektrowerkzeuge, die nicht mehr verwendet werden, unbrauchbar:

- *Netzbetriebene Elektrowerkzeuge durch Abtrennen des Netzkabels,*
- *akkubetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Akkus.*



Nur für EU-Länder
Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll werfen!

Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Umsetzung in nationales Recht müssen gebrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und umweltfreundlich recycelt werden.



Rohstoffrückgewinnung anstatt Abfallentsorgung.

Geräte, Zubehör und Verpackungen sollten umweltfreundlich recycelt werden. Kunststoffteile werden je nach Materialart für das Recycling gekennzeichnet.



WARNUNG!

Akkus/Batterien weder im Hausmüll entsorgen noch ins Feuer oder Wasser werfen. Altbatterien/Akkus nicht öffnen.

Nur für EU-Länder:

Gemäß der Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder Alt-Batterien/Akkus recycelt werden.



ANMERKUNG

Über entsprechende Entsorgungsmöglichkeiten gibt der Fachhandel Auskunft!

CE-Konformitätserklärung

Wir erklären in eigener Verantwortung, dass das unter „Technische Spezifikationen“ beschriebene Produkt den folgenden Normen oder normativen Dokumenten entspricht:

EN 60335-1 in Übereinstimmung mit den Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU.

Verantwortlich für technische Dokumente:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.  

Peter Lameli
Technical Head

Klaus Peter Weinper
Head of Quality
Department (QD)

01.12.2020; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Haftungsausschluss

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden und entgangenen Gewinn aufgrund von Betriebsunterbrechungen, die durch das Produkt oder durch ein unbrauchbares Produkt verursacht werden. Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Elektrowerkzeugs oder durch die Verwendung des Elektrowerkzeugs mit Produkten anderer Hersteller verursacht wurden.

A





